Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Regiestelle
TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN
Spremberger Str. 31
02959 Schleife

Stammblatt I

für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen

im Rahmen des Bundesprogrammes
"TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

1. Angaben zum Träger des Einzelprojektes

Einzelprojekt-Nr.	Die Einzelprojektnummer wird bei der Freigabe des Stammblattes I automatisch festgelegt.
Name:	Leine-Volkshochschule
Art des Trägers	Bildungs- /Qualifizierungsträger
Rechtsform:	gGmbH
Straße / Hausnr.:	Alte Rathausstr. 12
Postfach:	
PLZ / Ort:	30880 Laatzen
Bundesland:	Niedersachsen

oder

Kontaktdaten

Telefon:	0511/ 590948-33
Telefax:	05117 59094809
E-Mail	sigwart@leine-vhs.de
WWW:	www.leine-vhs.de

Unterschriftsberechtigte Person (z. B. Geschäftsführer/-in, Vereinsvorsitzende/r)

Anrede, Titel:	Herr	
Vorname, Name:	Gerold	Brockmann
Funktion:	Geschäftsführer	

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

2. Bezeichnung des Einzelprojektes (bitte kurzen, aussagekräftigen Titel eingeben)

Interkulturelle Skulptur Laatzen

3. Beginn und Ende des Einzelprojektes laut Förderbescheid

von: 01.03.2013 bis: 31.07.2013

4. Durchführungsorte des geförderten Einzelprojektes (Reihenfolge nach Wertigkeit)

Fördergebiet:		Stadt Laatzen	
Aktionsgebiet:		Ort	
1.	PLZ, Ort	30880	Laatzen
2.	PLZ, Ort		
3.	PLZ, Ort		
4.	PLZ, Ort		

5. Förderschwerpunkte

Hauptförderschwerpunkt: Interkulturelles und interreligiöses Lernen/Antirassistische Bildungsarbeit

Nachgeordnete Schwerpunkte (Mehrfachnennung möglich):

- ☒ Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft
- ☒ Demokratie- und Toleranzerziehung
- ☒ Soziale Integration
- ☐ Interkulturelles und interreligiöses Lernen/Antirassistische Bildungsarbeit
- ☒ Kulturelle und geschichtliche Identität
- ☐ Bekämpfung rechtsextremistischer Bestrebungen bei jungen Menschen

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

6. Projekttyp (maximal 3 Nennungen)

Projekttyp:

- ☐ Aktionstage
- ☐ Projekte zum Aufbau von Netzwerken
- ☐ Projekte der außerschulischen Jugendbildung
- ☐ Beratungsangebote
- ☐ Diskussions- und Informationsveranstaltungen
- ☐ Projekte zur Entwicklung von pädagogischen Materialien
- ☐ Fachtagungen und Kongresse
- ☐ Forschungsprojekte
- ☒ Kulturprojekte (Theater, Musicals etc.)
- ☒ Medienprojekte / Ausstellungen
- ☐ Schulprojekte
- ☐ Projekt zur Wissensvermittlung (Vorträge, Seminare etc.)
- ☐ Qualifizierung und Weiterbildung

andere (genau benennen):

7. Zielgruppen

7.1 Hauptzielgruppe : Jugendliche aus „bildungsfernen“ Milieus

Bei der Auswahl Multiplikator(inn)en als Hauptzielgruppe bitte die Art der institutionellen Einbindung und / oder die Art der Tätigkeit angeben.

Alter der Hauptzielgruppe: 13-18

7.2 weitere Zielgruppen:

- ☐ Jugendliche in strukturschwachen Regionen
- ☐ Jugendliche aus „bildungsfernen“ Milieus
- ☒ rechtsextrem orientierte Jugendliche
- ☐ Kinder
- ☐ Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- ☐ Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer
- ☐ lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure
- ☐ Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

Alter der Zielgruppen: ☐ 3 - 6 ☐ 7-12 ☒ 13-18 ☒ 19-27 ☐ 28-55 ☐ ab 56 Jahre (Mehrfachnennungen möglich)

8. Kurzbeschreibung

1. Ziele und Inhalte (z.B. teilnehmerbezogene Ziele und geplante Produkte. Hierbei sollte der Bezug zu den, in Ihrem Antrag genannten Leit-, Mittler-, und Handlungszielen deutlich gemacht werden.)	Im Rahmen des Projektes "Interkultureller Skulpturen Workshop" leistet dieses Projekt einen Beitrag zur Zurückdrängung von Antisemitismus/ Rassismus. In diesem Workshop entwickeln die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf Grundlage des vorrangegangenen Modellbau-Workshops eine Skulptur, die für ihre Stadt gebaut wird. Die TN beschäftigen sich mit Diskriminierung in der Kunst und Kultur in Geschichte und Gegenwart unter Berücksichtigung ihrer eigenen Herkunft. Sie setzen sich mit verschiedenen regionalverorteten Kunstwerken auseinander und lernen, diese tagesaktuell mit den Möglichkeiten der bildenden Kunst neu zu interpretieren und unter fachlicher Anleitung selbst zu bauen. Das Projekt wird ergänzt durch den Besuch der Skulpturenmeile, dem Park der Sinne in Laatzen, um den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Kunst im öffentlichen Raum nahezubringen und Einblick in Möglichkeiten einer künstlerischen Gestaltung zu ermöglichen. Das Projket dient auch der Wohnumfeldverbesserung.
2. Handlungskonzept (Aktivitäten zur Umsetzung des Projektes, bezogen auf die genannte Hauptzielgruppe)	Im Rahmen dieses Präventionsprojektes wird ein Einführungsveranstaltung stattfinden unter dem Blickwinkel Vielfalt, Identität, Kultur, Antisemitsmus und Diskriminierung. Diese kick off Veranstaltung soll ab Mai 2013 in den neuen Räumen des Stadthauses in Laatzen Mitte stattfinden. Hier werden die gewonnenen Teilnehmer und Teilnehmerinnen in das Thema des Projekts eingeführt, in dem ihnen die Ziele und Inhalte vermittelt und die künstlerische Umsetzungsmöglichkeiten vorgestellt werden. Dort werden auch die Arbeitsergebnisse aus dem vorhergehenden Workshop vorgestellt. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden durch Flyer, Medienaufrufe, Bekanntmachung an örtlichen Schulen und den AGs des örtlichen Stadtteilbüros aber auch durch persönliche Ansprache auf das Projekt aufmerksam gemacht, interessiert und akquiriert. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Workshops lernen die bestehende kulturelle Vielfalt durch verschiedene, durch einen Experten angeleitete Exkursionen wahrzunehmen und wertzuschätzen. Die individuelle Handlungsfähigkeit zum produktiven Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit wird durch die Möglichkeit der künstlerischen Ausdrucksweise im Skulpturenbau gefördert. -Gemeinsame Planung der zu Entstehenden Skulptur. -Material und Werkzeuglisten erstellen -Aufbau einer "Mobilen Werkstatt" vor Ort (Marktplatz) -Gemeinsames Bauen und Bemalen einer Skulptur auf dem Marktplatz -Errichtung und Einweihung der Skulptur

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

9. Kooperationspartner/-innen

Nennen Sie die wichtigsten beteiligten Kooperationspartner/-innen des Projektes und stellen Sie deren Mitwirkung dar.	- Lokale Koordinierungsstelle - Stadtteilbüro Laatzen-Mitte mit ihren Arbeitsgemeinschaften - Stadt Laatzen - Örtliche allgemeinbildende Schulen - Jugendzentren - Rucksackmütter - Der örtlicher Bildungsträger Leine-VHS, als Antragstellerin/Durchführende des Projektes - Leine-Nachrichten und Laatzener Woche als wichtiges Presseorgan in der Stadt Laatzen

10. Erfolgsfaktoren (Nennen Sie die wichtigsten Indikatoren (mindestens zwei), anhand derer Sie den Projekterfolg bewerten wollen.)

Indikator 1 (SMART * beachten)	Wenn 80% der Teilnehmer/innen regelmäßig an dem Projekt teilnehmen.
Indikator 2 (SMART * beachten)	Das Errichten und Einweihen der Skulptur wird sowohl von den Teilnehmern/innen als auch deren Angehörigen besucht und 50 % der Teilnehmer und Teilnehmerinnen bereit sind, ihr Gesicht in einer Dokumentation bei einer Abschlusspräsentation zu zeigen.
Indikator 3 (SMART * beachten)	

*** Sind Ihre Indikatoren SMART? S**pezifisch - **M**essbar - **A**ttraktiv - **R**ealisierbar (realistisch erreichbar) - **T**erminiert**?**

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

11. Zielsetzungen in Bezug auf die Gleichstellung von Frauen und Männern (Gender Mainstreaming)

Welche Zielsetzungen werden explizit oder implizit mit Gender Mainstreaming im Projekt verfolgt?	Durch einen genderkonformen Sprachgebrauch sollen sowohl Männer als auch Frauen durch das Projekt angesprochen werden. In Flyern und anderen Medien, die über diese Projekt informieren, werden mehrsprachige Begrüßungsformeln verwendet, damit sich auch Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund angesprochen fühlen.
Hat das Projekt eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?	Nein

12. Anzahl der Personen, die am Einzelprojekt teilnehmen sollen

Anzahl Teilnehmer/-innen: 14

13. Veröffentlichungen

Sind im Rahmen des Einzelprojekts Veröffentlichungen geplant?

- ☐ Ja. Die Regiestelle erhält von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare.
- ☒ Nein

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

14. Darstellung der Gesamtfinanzierung / Kosten- und Finanzierungsplan

Finanzplanposition		2011	2012	2013
1.	**Ausgaben**			
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig) 1)			495,00 €
1.2	Sachausgaben			10000,00 €
1.3	Abschreibungen 2)			
Summe Ausgaben:				**10495,00 €**
2	**Einnahmen**			
2.1	Eigenmittel			
2.2	öffentl. Zuschüsse: EU / ESF			
2.3	öffentl. Zuschüsse: Bundesland			
2.4	öffentl. Zuschüsse: kommunal			
2.5	öffentl. Zuschüsse: andere Bundesmittel			
2.6	andere Drittmittel			
2.7	sonstige Einnahmen / Erlöse			
2.8	**Bundesmittel TF-KS 3) LAP**			10495,00 €
Summe Einnahmen:				**10495,00 €**
3	**Gesamtfinanzierung**			
3.1	Einnahmen			10495,00 €
3.2	Ausgaben			10495,00 €
Differenz:				**0,00 €**

Erläuterungen:

1) Das Besserstellungsverbot bei der Personalkostenfinanzierung wird eingehalten.
2) Anrechnung nur für im Förderzeitraum angeschaffte Investitionen möglich.
3) "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

TOLERANZ FÖRDERN
KOMPETENZ STÄRKEN

Stammblatt I
für die Einzelprojekte / die durchführenden Organisationen
im Rahmen des Bundesprogrammes
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"
Programmbereich „Entwicklung, Implementierung und Umsetzung integrierter lokaler Strategien (Lokale Aktionspläne)"

20130107_50_Stam

15. Positives Votum des Begleitausschusses / Fördermittelhöhe

Der Begleitausschuss hat der Förderung des Einzelprojektes zugestimmt .

Datum des Bescheides

Höhe der bewilligten Fördermittel für das Einzelprojekt:

2011:	
2012:	
2013:	10495,00 €

16. Unterschrift des kommunalen Trägers (Lokale Koordinierungsstelle)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort:	Laatzen	
Datum:	07.01.2013	
Vorname, Nachname:	Ilse	Engelke
Funktion:	Sachbearbeiterin	

Unterschrift einer zur rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person

Stempel des kommunalen Trägers

Formular drucken